

Der Neue Tag

31. III. 1919

31
175

Aufhebung der Brotkürzung.

Nach fünf Jahren das erste Weißbrot.

Der erste Lichtstrahl nach fünfjährigem Dunkel: eine Meldung besagt, daß Wien in der kommenden Woche seine ungekürzte Brotration zum Teile in Edelmehl erhält, also wieder den sagenhaften Geschmack von Weißbrot kennen lernen wird. Wir waren bisher schon für jede „mildere“ Roggen- und Weizenmischung dankbar, so daß wir uns darüber hinaus nichts Besseres, Wohl-schmeckenderes mehr vorstellen konnten — er sei, eine gütige Tante aus Großwardein oder ein Freund aus Agram hätte in einem Reiselofer einen Laib als Kostprobe hereingeschmuggelt. Nun dürfen wir, dank dem Wohlwollen der Entente, das eigene Weißbrot heißen. Schon macht die lusterne Phantasie Varianten dieses Begriffes dazu: Semmel, Mohnstriezel, Kipfel — lauter wunderbare, dekorativ herausgebundene Symbole des Friedens. Die Nachricht vom Waffenstillstand ließ uns kalt. Aber die Ankündigung von Weißbrot begrüßen wir als erstes sicheres Friedenszeichen. . . .

Das Staatsamt für Volksernährung verlautbart: Da die Lebensmittelzüge, welche durch die Verkehrseinstellung aufgehalten waren, im Laufe des Samstag und Sonntag in Bewegung gebracht wurden, zum Teile auch bereits eingelangt sind, und außerdem die heute eingetroffenen Nachrichten die Sicherheit geben, daß auch in den nächsten Tagen auf entsprechende Zuschübe zu rechnen ist, ist das Staatsamt für Volksernährung in die Lage versetzt, die zweite Hälfte der Brotration im Laufe dieser Woche ausgeben zu können, so daß die am Samstag verfügte Brotkürzung, die bereits angekündigt wurde, wieder aufgehoben wird. Die Ausgabe wird dadurch erleichtert, daß die zuerst eingelangten Transporte hauptsächlich aus Weizen bestehen, so daß der befürchtete Zeitverlust, welcher durch Vermahlung von Getreide verursacht worden wäre, nicht eintreten wird.

Wie die Rathauskorrespondenz dazu mitteilt, dürfte Edelweizenmehl zur Ausgabe gelangen, so daß die Wiener Bevölkerung nach so langer Zeit wieder Weißbrot erhalten wird.